

## Verfügung

Der Geschäftsverteilungsplan der Rechtspfleger/innen wird

**mit Wirkung ab 01.06.2022**

geändert und lautet ab dem genannten Zeitpunkt wie folgt:

### **A:**

#### **Verwaltungsabteilung des Amtsgerichts**

- nach gesondertem Geschäftsverteilungsplan -

### **B:**

#### **Dezernat I:**

1.	Sachen nach dem Gesetz zur Regelung des Austritts aus Kirchen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsgemeinschaften des öffentlichen Rechts (Kirchenaustrittsgesetz – KiAustrG NRW).
2.	Sachen, für die nach dem Geschäftsverteilungsplan keine besonderen Regelungen bestehen.
	<b>Rechtspflegerin Kaufhold</b>
Vertreter/in:	zu 1. Rechtspfleger Weidemann Zu 2. Rechtspflegerin Matschke

#### **Dezernat II:**

1.	Sachen des Betreuungsgerichts mit dem Anfangsbuchstaben H, T bis Z des/der Betroffenen.
2.	Zwangsversteigerungssachen mit den Endziffern 5, 6, und 7.
3.	Sonstige Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, die nicht anderweitig zugewiesen sind.

	<b>Rechtspflegerin Matschke</b>
Vertreter:	zu 1.: Rechtspfleger Weidemann bezüglich des Anfangsbuchstabens H Rechtspflegerin Wolf bezüglich der Anfangsbuchstaben T bis Z zu 2.: Rechtspflegerin Munkert. zu 3.: Rechtspflegerin Kaufhold,

**Dezernat III:**

1.	Hinterlegungssachen.
2.	Güterrechtsregistersachen.
3.	Urkundssachen I bis III.
4.	Sachen des Betreuungsgerichts mit dem Anfangsbuchstaben M bis St. des/der Betroffenen.
5.	Zwangsvollstreckungs-M-Sachen mit den Endziffern 0, 1, 2, 3
6.	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
7.	Gruppenleiter der Abteilungen 1, 3, 5, 6, 8, 10, 18, 20, 23, 24, 25, 28 und 38.
	<b>Rechtspfleger Weidemann</b>
Vertreter:	zu 1. und 7: Rechtspflegerin Tilgner, zu 2. und 3.: Rechtspflegerin Kaufhold, zu 4. und 5. : Rechtspflegerin Epping, Zu 6.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D).

**Dezernat IV:**

1.	Sachen des Betreuungsgerichts mit dem Anfangsbuchstaben C bis G, I bis L des/der Betroffenen.
2.	Zwangsvollstreckungs-M-Sachen mit den Endziffern 4 und 5
	<b>Rechtspflegerin Epping</b>
Vertreter:	zu 1.:

	Rechtspfleger Weidemann bezüglich der Anfangsbuchstaben C bis G, I, J und L, Rechtspflegerin Matschke bezüglich der Anfangsbuchstaben K Zu 2. Rechtspflegerin Munkert
--	--

### Dezernat V:

1.	Grundbuchsachen der Grundbücher von Mussum, Rhede, Werth, Biemenhorst, Isselburg, Bocholt EZ 9,0,1
2.	Abwicklung der Konkursachen und Vergleichssachen zur Abwendung des Konkurses sowie Verteilungssachen
	<b>Rechtspfleger Fischer</b>
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Munkert bezüglich der Grundbücher von Rhede, Rechtspflegerin Tebrügge bezüglich der Grundbücher Bocholt EZ 9, 0, 1 und Isselburg, Rechtspflegerin Tilgner bezüglich der Grundbücher Mussum, Werth und Biemenhorst, zu 2.: Rechtspflegerin Kaufhold

### Dezernat VI:

1.	Nachlass- und Teilungssachen mit den Anfangsbuchstaben K bis U der Erblasserin/des Erblassers einschließlich der Aufnahme von Erbscheinanträgen für auswärtige Gerichte.
2.	Zwangsversteigerungssachen mit den Endziffern 8, 9, 0 und 1.
3.	Strafsachen mit den Endziffern 6 bis 0.
4.	Grundbuchsachen der Grundbücher von Barlo und Suderwick
	<b>Rechtspflegerin Mölders</b>
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Tilgner bezüglich der Anfangsbuchstaben K bis R, Rechtspflegerin Nitsche bezüglich der Anfangsbuchstaben S bis U, zu 2.: Rechtspflegerin Munkert, zu 3.: Rechtspflegerin Wolf. Zu 4.:

	Rechtspfleger Fischer
--	-----------------------

### Dezernat VII:

<b>1.</b>	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
<b>2.</b>	Zwangsvollstreckungs-M-Sachen mit den Endziffern 7, 8 und 9.
<b>3.</b>	Sachen des Familiengerichts mit den Buchstaben A bis R nach dem Alphabet ersten Antragsgegner bzw. Betroffenen bzw. Beklagten (ausschließlich solcher Tätigkeiten, die auf den Beamten des mittleren Dienstes übertragen wurden).
<b>4.</b>	Zwangsversteigerungssachen mit den Endziffern 2, 3 und 4.
<b>5.</b>	Zwangsverwaltungssachen mit sämtlichen Endziffern.
<b>6.</b>	Beratungshilfesachen (Aktenbearbeitung) – kein Publikumsverkehr – mit den Buchstaben A bis P.
<b>7.</b>	Grundbuchsachen der Grundbücher von Bocholt mit den Endziffern 3, 4 und 5.
<b>Rechtspflegerin Munkert</b>	
Vertreter:	zu 1.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D), zu 2.: Rechtspfleger Weidemann, zu 3.: Rechtspfleger Weidemann bezüglich der Anfangsbuchstaben A bis O, Rechtspflegerin Nitsche bezüglich der Anfangsbuchstaben P bis R, zu 4. und 5.: Rechtspflegerin Matschke, zu 6.: Rechtspflegerin Nitsche. zu 7.: Rechtspfleger Fischer

### Dezernat VIII:

<b>1.</b>	Sachen des Familiengerichts mit den Buchstaben S bis Z nach dem Alphabet ersten Antragsgegner bzw. Betroffenen bzw. Beklagten (ausschließlich solcher Tätigkeiten, die auf den Beamten des mittleren Dienstes übertragen wurden).
<b>2.</b>	Beratungshilfesachen (Aktenbearbeitung) – kein Publikumsverkehr – mit den Buchstaben Q bis Z.

3.	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
4.	Nachlass- und Teilungssachen mit den Anfangsbuchstaben V bis Z der Erblasserin/des Erblassers einschließlich der Aufnahme von Erbscheinanträgen für auswärtige Gerichte.
5.	Rechtshilfeverkehr mit dem Ausland mit den geraden Endziffern.
6.	Aufgebotssachen als Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit in ausschließlicher Rechtspflegerezuständigkeit gemäß §§ 433 ff. FamFG, 3 Nr. 1 c RPflG n.F.
7.	Sachen der detachierten Strafkammer des Landgerichts Münster beim Amtsgericht Bocholt.
<b>Rechtspflegerin Nitsche</b>	
Vertreter:	zu 1. und 2.: Rechtspflegerin Munkert, zu 3.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D), Zu 4: Rechtspflegerin Mölders, zu 5., 6. und 7.: Rechtspflegerin Tebrügge

**Dezernat IX:**

1.	Zivilprozesssachen mit den Buchstaben L bis Z des nach dem Alphabet ersten Beklagten.
2.	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
3.	Rechtshilfeverkehr mit dem Ausland mit den ungeraden Endziffern.
4.	Grundbuchsachen der Grundbücher von Anholt, Bocholt EZ 6, 7, 8, Spork
<b>Rechtspflegerin Tebrügge</b>	
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Wolf, zu 2.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D), zu 3.: Rechtspflegerin Nitsche, zu 4.: Rechtspfleger Fischer

**Dezernat X:**

1.	Nachlass- und Teilungssachen mit den Anfangsbuchstaben A bis J der Erblasserin/des Erblassers einschließlich der Aufnahme von Erbscheinanträgen für auswärtige Gerichte.
2.	Grundbuchsachen der Grundbücher von Heelden, Herzebocholt, Hemden, Liedern, Lowick, Stenern, Holtwick, Vehlingen
3.	Gruppenleiterin der Abteilungen 2, 4, 7, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 19 ,21,23 und 37.
<b>Rechtspflegerin Tilgner</b>	
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Mölders bezüglich der Anfangsbuchstaben A bis G, Rechtspflegerin Nitsche bezüglich der Anfangsbuchstaben H bis J, zu 2.: Rechtspflegerin Mölders bezüglich der Grundbuchsachen von Stenern, Liedern und Vehlingen Rechtspfleger Fischer bezüglich der Grundbuchsachen von Heelden, Hemden, Herzebocholt, Holtwick und Lowick, zu 3.: Rechtspflegerin Weidemann

**Dezernat XI:**

1.	Strafsachen mit den Endziffern 1 bis 5.
2.	Zivilprozesssachen mit den Buchstaben A bis K des nach dem Alphabet ersten Beklagten.
3.	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
4.	Sachen des Betreuungsgerichts mit den Anfangsbuchstaben A und B des/der Betroffenen
<b>Rechtspflegerin Wolf</b>	
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Mölders, zu 2.: Rechtspflegerin Tebrügge, zu 3.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D). zu 4.: Rechtspflegerin Matschke

### **C: Allgemeine Vertretung:**

Im Verhinderungsfall der Vertreterin/des Vertreters wird die weitere Vertretung in folgender Reihe als Ringvertretung vorgenommen (Ringvertretung: 1. durch 2., 2. durch 3. usw.):

- 1.) Rechtspfleger Fischer,
- 2.) Rechtspflegerin Tilgner,
- 3.) Rechtspflegerin Mölders,
- 4.) Rechtspflegerin Epping,
- 5.) Rechtspflegerin Nitsche,
- 6.) Rechtspflegerin Wolf,
- 7.) Rechtspflegerin Tebrügge,
- 8.) Rechtspflegerin Munkert,
- 9.) Rechtspfleger Weidemann,
- 10.) Rechtspflegerin Matschke,
- 11.) Rechtspflegerin Kaufhold
- 12.) Rechtspfleger Fischer usw.

Rechtspflegerin Matschke, Rechtspflegerin Munkert und Mölders sind nicht Ringvertreter, soweit Hinterlegungssachen betroffen sind.

### **D: Besondere Regelungen hinsichtlich der persönlich erscheinenden Antragsteller/innen in Beratungshilfesachen (Publikumsverkehr)**

Die Bearbeitung von Beratungshilfesachen, in denen der/die **Antragsteller/in persönlich erscheint sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts** erfolgt im Rahmen einer täglichen Rotation.

Die Bearbeitung erfolgt an den einzelnen Wochentagen wie folgt:

<b>Wochentag</b>	<b>Bearbeiter/-in</b>	<b>Vertreter/-in</b>
Montag	Weidemann	Tebrügge
Dienstag	Tebrügge	Wolf
Mittwoch	Nitsche	Munkert
Donnerstag	Munkert	Nitsche
Freitag	Wolf	Weidemann

Die Vertretung erfolgt im Verhinderungsfall des/r Vertreters/in durch die weiteren in Beratungshilfesachen tätigen Kräfte in gegenseitiger Absprache.

**E: Sitzungstage**

Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen	Mittwoch jeder Woche
Konkurs- und Vergleichssachen	Mittwoch jeder Woche

Hopmann